



Kontakt
 Naturparkzentrum Stromberg-Heuchelberg,
 Ehmetsklänge 1, 74374 Zaberfeld
 Telefon 07046/884815
 Email: mail@naturpark-stromberg-heuchelberg.de
www.naturpark-sh.de



Gefördert durch



WANDER3KLANG

Naturpark Stromberg-Heuchelberg

WANDER3KLANG



#Einfach #Los #Wandern



WANDER3KLANG

#Einfach #Los #Wandern

Wandern im Naturpark Stromberg-Heuchelberg durch Wein, Wald und Obstwiesen, vorbei an Flüssen und Seen, durch mittelalterliche Fachwerkdörfer, Einkehrmöglichkeit in Besenwirtschaften und Landgasthöfen. Auf dem Gebiet des Naturparks Stromberg-Heuchelberg wurden attraktive örtliche Rundwanderwege ausgeschildert und zu einem Netz von Wander3Klängen verwoben. So entstanden insgesamt 22 Wander3Klänge, ausgehend von Wanderparkplätzen mit Wanderinfotafeln. Je Wander3Klang kann zwischen drei Rundwegen unterschiedlicher Länge gewählt werden. Eine durchgängige Beschilderung macht es auch ortsunkundigen Wanderern leicht, den rechten Weg zu finden und sich über zurückgelegte und noch zu wandernde Entfernungen zu orientieren.

Und das Angebot an Wander3Klängen ist vielfältig: für Familien, wie auch für Einzelwanderer. Für die Kulturinteressierten und die Naturliebhaber, für den „Kilometermacher“ und den „Spaziergänger“ – hier ist für jeden Typ und Geschmack etwas geboten!

Tourendetails www.naturpark-sh.de

Naturparkführung

Entdeckertouren mit Insidern

Tauche mit unseren zertifizierten Naturparkführern ein in die facettenreiche Ökologie des Waldes, der Weinberge, der Streuobst- und Feuchtwiesen, der Bachläufe und der Seen im Stromberg-Heuchelberg. Erfahre mehr über Geologie, Landschaft und heimische Kultur. Folge in friedvoller Natur den Spuren der oft kriegerischen Geschichte am Stromberg. Erlebe Naturpädagogik spannend und spielerisch mit allen Sinnen.

Die Tourenangebote eignen sich für natur- und kulturinteressierte Menschen jeglichen Alters, übrigens auch hervorragend als individuell zusammengestellte Angebote für Vereine, Schulen, Kindergärten oder Unternehmen.

Wer mehr zum Angebot der Naturparkführer erfahren möchte, kann das aktuelle Programm - den Naturerlebniskalender - von der Naturparkwebsite herunterladen. Gerne schicken wir diese Broschüre auch kostenfrei zu.

Impressum

Herausgeber

Naturpark Stromberg-Heuchelberg e. V.
Naturparkzentrum, Stausee Ehmetzsklinge, 74374 Zaberfeld
Telefon 07046/884815
mail@naturpark-stromberg-heuchelberg.de
www.naturpark-stromberg-heuchelberg.de

Gesamtherstellung & Kartographie

map.solutions GmbH, Karlsruhe, www.mapsolutions.de
Kartengrundlage aus OpenStreetMap













































Bildnachweise

Rudi Thalhäuser (Titel), Ulrike Klumpp (S. 6, 12, 22, 50/51, 66), Dietmar Gretter (S. 8, 14, 20, 30, 32, 40, 78, 86), Gemeinde Zaisenhausen (S. 10), Kraichgau-Stromberg Tourismus (S. 11, 72), Hinrich Zürn (S. 18), Gemeinde Oberderdingen (S. 26), Naturpark Stromberg-Heuchelberg (S. 28, 36, 45b, 47, 70), Konrad Plank (S. 34, 45a), Neckar-Zaber-Tourismus e.V. (S. 38), Maximilian Ziegler (S. 42), Mende, Stadt Bietigheim-Bissingen (S. 46, 48, 52, 54), Stadt Sachsenheim (S. 56, 60), Feuerstein (S. 64), Thomas Rebel (S. 68), Annette Schindler (S. 74), Frank Finsterle (S. 76), Gemeinde Ötisheim (S. 80), Claudia Fy (S. 82), Stadt Mühlacker (S. 84), Gemeinde Illingen (S. 88), Reiner Pfisterer (S. 92)

Unsere Wander3Klänge

Ort

Seite

 1		Eppingen.....	6
 2		Zaisenhausen	10
 3		Sulzfeld	14
 4		Kürnbach.....	18
 5		Brackenheim.....	22
 6		Oberderdingen	26
 7		Sternenfels-Diefenbach.....	30
 8		Zaberfeld	34
 9		Pfaffenhofen	38
 10		Cleebronn	42
 11		Bönnigheim	46
 12		Erligheim-Löchgau	52
 13		Sachsenheim-Hohenhaslach.....	56
 14		Sachsenheim-Häfnerhaslach.....	60
 15		Freudental.....	64
 16		Bretten	68
 17		Maulbronn	72
 18		Ölbronn-Dürrn	76
 19		Ötisheim	80
 20		Mühlacker	84
 21		Illingen	88
 22		Vaihingen an der Enz	92

Legende

Piktogramme

- | | |
|------------------------------|--|
| Aussicht | Sehenswertes |
| Bahnhof | Spielplatz |
| Burg (-ruine) | Stadtbahnhaltestelle |
| Campingplatz | Tier-, Vogelpark |
| Denkmal | Tourist-Information |
| Einkehrmöglichkeit außerorts | Turm |
| Einkehrmöglichkeit im Ort | Wanderbus Stromer |
| Freibad / Badesee | Wanderheim |
| Funkturm | |
| Golfplatz | Weitere Wanderwege |
| Grillstelle | E1 – Europäischer Fernweg |
| Hallenbad | Eppinger-Linien-Weg |
| Hotel | Hugenotten- und Waldenserpfad |
| Hügelgrab, arch. Fundstelle | HW 8 – Frankenweg |
| Hügelsofa | HW 10 – Stromberg-Schwäbischer Waldweg |
| Kirche, Kloster, Kapelle | HW 15 – Main-Stromberg |
| Kneipp-Becken | HW 25 – Hessen-Kraichgau-Weg |
| Markanter Baum | HW 48 – Pfalz-Kraichgau-Weg |
| Minigolf | HW 50 – Sickingenweg |
| Museum, Historischer Bau | HW 54 – Turmbergweg |
| Naturschutzgebiet | Lienzinger Wege |
| Parkplatz | Martinusweg |
| Schloss | Sachsenheimer Weg |
| Schutzhütte | Württembergischer Weinwanderweg |
| | weitere Schwäbische Albvereinswege |

Naturpark Stromberg-Heuchelberg

Wie eine Insel ragt das Keuperbergland von Stromberg und Heuchelberg aus dem sanftwelligen Hügelland von Kraichgau und Neckarbecken. Lein, Zaber, Kirchbach und Metter mit ihren Tälern geben ihm die Form einer zum Gruß geöffneten Hand. Im harmonischen Zusammenspiel von Natur und Kultur entstand hier eine abwechslungsreiche Wein-Wald-Wohlfühlregion mit südländischer Anmutung. Ausgedehnte Laubwälder, Rebanlagen und Obstwiesen mit reicher Tier- und Pflanzenwelt, die zum Wandern geradezu einladen. Sinnlich und beschaulich – eine Insel des Wohlbefindens!

Wein.

Ob rustikaler Besencharme oder gehobene Gastronomie, Privatweingut oder Winzergenossenschaft: der Weinfreund kommt im Naturpark voll auf seine Kosten.

Wald.

Das steht für Wanderparadies, naturnahe Holzerzeugung und reiche Natur. Hier gedeihen wärmeliebende, submediterrane Laubholzarten und hier wachsen die Eichen, aus deren mildem Holz die Fässer für edle Barriqueweine gefertigt werden.

Wohlfühlen.

Die Wein-Wald-Region Stromberg-Heuchelberg mit ihrem südländischen Flair bietet Naturnähe, weite Ausblicke, Gewässer, Abwechslungsreichtum und weiche Konturen. Auf kurzen Wegen, abseits des Massentourismus, ohne Stau und Stress, am besten mit der Stadtbahn, direkt in die Natur.



Kraichgau

Heuchelberg

Naturipark

Stromberg-

Zabergäu

Strömsberg

Enztaal

Zaisenhausen

Eppingen

Schwaigern

HEILBRONN

BRETTEN

Lauffen am Neckar

Neckartal

Kraichtal

Mühlacker

Neulingen

Kieselbronn

Oberdingen

Maulbronn

Ölbronn-Dürrn

Ötisheim

Sulzfeld

Kürnbach

Freudenstein-Hohenklingen

Zaisersweiher

Schmie

Mühlacker

Sternenfels

Mettenberg

Lienzingen

Mühlacker

Mühlbach

Zaberfeld

Häfnerhaslach

Gleichenberg

Sulzbachwald

Illingen

Eppingen

Mühlbach

Ochsenburg

Zaberfeld

Häfnerhaslach

Gleichenberg

Sulzbachwald

Illingen

Hartwald

Zaberfeld

Häfnerhaslach

Gleichenberg

Sulzbachwald

Illingen

Illingen

Illingen

Neuer Berg

Spitzenberg

Weiler an der Zaber

Schlier

Gündelbach

Eselsberg

Illingen

Illingen

Neuer Berg

Spitzenberg

Weiler an der Zaber

Schlier

Gündelbach

Eselsberg

Illingen

Illingen

Vaihingen an der Enz

Stetten am Heuchelberg

Niederhofen

Kleingartach

Pfaffenhofen

Weiler an der Zaber

Ochsenbach

Gündelbach

Eselsberg

Illingen

Illingen

Niederhofen

Kleingartach

Pfaffenhofen

Weiler an der Zaber

Ochsenbach

Gündelbach

Eselsberg

Illingen

Illingen

Horrheim

Sersheim

Vaihingen an der Enz

Stetten am Heuchelberg

Niederhofen

Kleingartach

Pfaffenhofen

Weiler an der Zaber

Ochsenbach

Gündelbach

Eselsberg

Illingen

Illingen

Niederhofen

Kleingartach

Pfaffenhofen

Weiler an der Zaber

Ochsenbach

Gündelbach

Eselsberg

Illingen

Illingen

Sersheim

Vaihingen an der Enz

Stetten am Heuchelberg

Niederhofen

Kleingartach

Pfaffenhofen

Weiler an der Zaber

Ochsenbach

Gündelbach

Eselsberg

Illingen

Illingen

Niederhofen

Kleingartach

Pfaffenhofen

Weiler an der Zaber

Ochsenbach

Gündelbach

Eselsberg

Illingen

Illingen

Sachsenheim

Vaihingen an der Enz

Stetten am Heuchelberg

Niederhofen

Kleingartach

Pfaffenhofen

Weiler an der Zaber

Ochsenbach

Gündelbach

Eselsberg

Illingen

Illingen

Niederhofen

Kleingartach

Pfaffenhofen

Weiler an der Zaber

Ochsenbach

Gündelbach

Eselsberg

Illingen

Illingen

Meimsheim

Bönningheim

Freudental

Sachsenheim

Vaihingen an der Enz

Stetten am Heuchelberg

Niederhofen

Kleingartach

Pfaffenhofen

Weiler an der Zaber

Ochsenbach

Gündelbach

Eselsberg

Illingen

Illingen

Niederhofen

Kleingartach

Pfaffenhofen

Weiler an der Zaber

Ochsenbach

Gündelbach

Eselsberg

Illingen

Illingen

Meimsheim

Bönningheim

Freudental

Sachsenheim

Vaihingen an der Enz

Stetten am Heuchelberg

Niederhofen

Kleingartach

Pfaffenhofen

Weiler an der Zaber

Ochsenbach

Gündelbach

Eselsberg

Illingen

Illingen

Niederhofen

Kleingartach

Pfaffenhofen

Weiler an der Zaber

Ochsenbach

Gündelbach

Eselsberg

Illingen

Illingen

Meimsheim

Bönningheim

Freudental

Sachsenheim

Vaihingen an der Enz

Stetten am Heuchelberg

Niederhofen

Kleingartach

Pfaffenhofen

Weiler an der Zaber

Ochsenbach

Gündelbach

Eselsberg

Illingen

Illingen

Niederhofen

Kleingartach

Pfaffenhofen

Weiler an der Zaber

Ochsenbach

Gündelbach

Eselsberg

Illingen

Illingen

Meimsheim

Bönningheim

Freudental

Sachsenheim

Vaihingen an der Enz

Stetten am Heuchelberg

Niederhofen

Kleingartach

Pfaffenhofen

Weiler an der Zaber

Ochsenbach

Gündelbach

Eselsberg

Illingen

Illingen

Niederhofen

Kleingartach

Pfaffenhofen

Weiler an der Zaber

Ochsenbach

Gündelbach

Eselsberg

Illingen

Illingen

Vaihingen an der Enz

Eppingen



Wallfahrtskapelle. Ottilienberg.

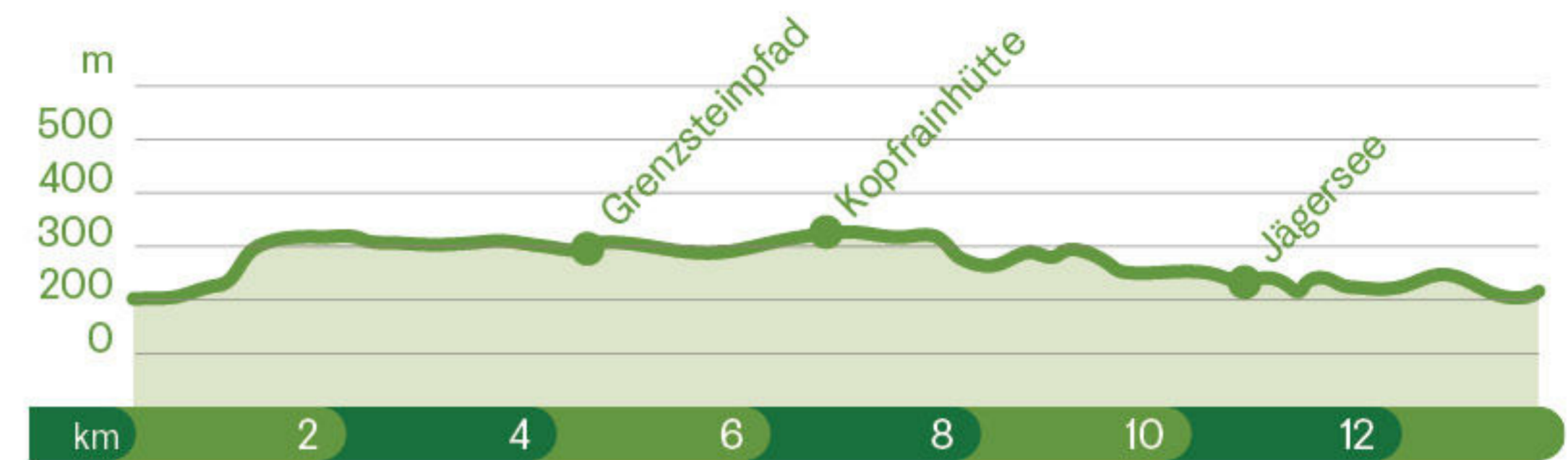
EP1 – Rund um den Ottilienberg (große Runde)

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
13,3 km	180 hm	3:35 h	mittel	

	START/ZIEL	Wanderparkplatz Kraichgau Stadion	
	HIGHLIGHTS	Eppinger Linien, Grenzsteinpfad, Himmelsleiter, Chartaque	

Die große Runde um den Ottilienberg und durch den Eppinger Wald bietet herrliche Ausblicke und spannende Sehenswürdigkeiten wie die 7 Brüder oder den Grenzsteinpfad. Die mittlere Runde führt zur Himmelsleiter, zum Ottilienberg, an den Jägersee und über den Essigbergblick. Auf der familienfreundlichen kleinen Runde eröffnet sich nach dem Erklimmen der Himmelsleiter ein wunderschöner Essigbergblick und Kraichgaublick.

HÖHENPROFIL: EP1 – RUND UM DEN OTTILIENBERG GROSSE RUNDE



EP2 – Rund um den Ottilienberg (mittlere Runde)

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
6,7 km	152 hm	1:50 h	leicht	

	START/ZIEL	Wanderparkplatz Kraichgau Stadion	
	HIGHLIGHTS	Himmelsleiter, Ottilienberg, Jägersee	

EP3 – Rund um den Ottilienberg (kleine Runde)

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
3,6 km	109 hm	1:05 h	leicht	

	START/ZIEL	Wanderparkplatz Kraichgau Stadion	
	HIGHLIGHTS	Himmelsleiter, Kraichgaublick, Essigbergblick	



Abendstimmung. Kraichgaublick bei Eppingen.

Zaisenhausen



Blick auf Zaisenhausen

ZH1 – Großer Panorama-Weg Zaisenhausen



STRECKE
11,5 km

HÖHENMETER
155 hm

DAUER
3:00 h

SCHWIERIGKEIT
mittel

START/ZIEL Bahnhof oder Wanderheim

HIGHLIGHTS Landschaftsschutzgebiet Claffenbrunnen, Aussichtspunkt mit Hügelsofa, bewirtschaftetes Wanderheim mit Spielplatz und Freizeitgelände



Die Zaisenhausener Panorama-Rundwege bieten den ganzen Facettenreichtum der wunderschönen Landschaft rund um Zaisenhausen. Die abwechslungsreichen Touren führen durch Wald, Weinberge und Streuobstwiesen und bieten unvergleichliche Ausblicke auf das Land der 1000 Hügel. Sitzgelegenheiten laden zum Picknicken ein und ein Hügelsofa zum Innehalten und Genießen der Natur mit allen Sinnen.

HÖHENPROFIL: ZH1 – GROSSER PANORAMA-WEG ZAISENHAUSEN



ZH2 – Kleiner Panorama-Weg



STRECKE
5,5 km

HÖHENMETER
116 hm

DAUER
1:30 h

SCHWIERIGKEIT
leicht

START/ZIEL Bahnhof oder Wanderheim

HIGHLIGHTS Herrlicher Aussichtspunkt mit gemütlicher Sitzgelegenheit, bewirtschaftetes Wanderheim mit Spielplatz und Freizeitgelände, Kraichgauer Hügelland pur



Fernsicht Richtung Ravensburg



Streuobstwiesen. Süße Verführung.



Sulzfeld



Ravensburg. Sulzfeld.

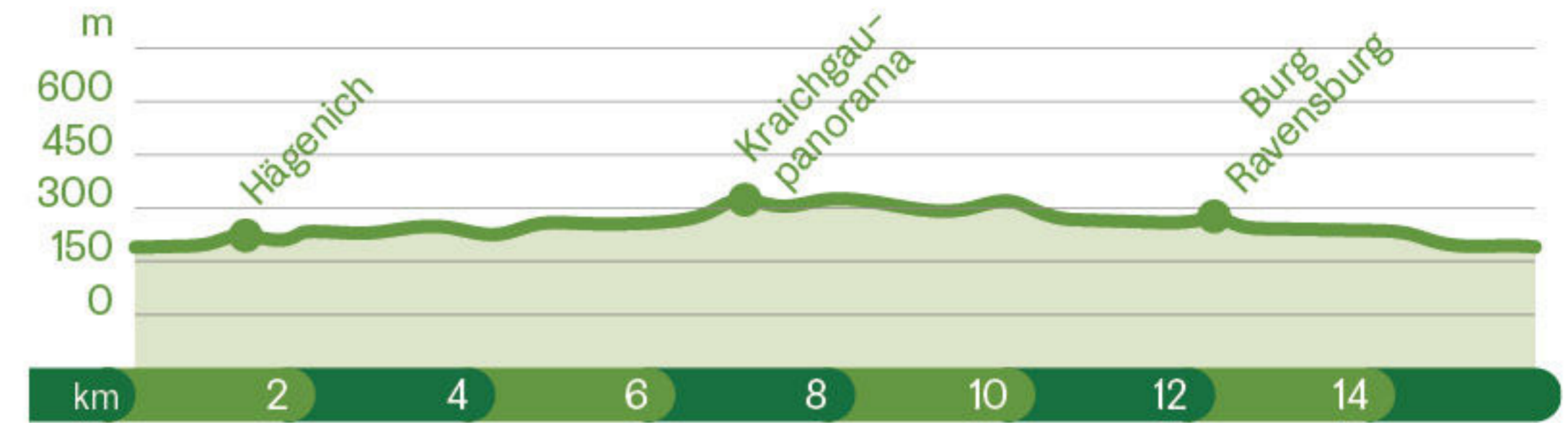
SU1 – Ravensburg-Tour

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
15,7 km	167 hm	4:10 h	mittel	

	START/ZIEL	Bahnhof Sulzfeld	
	HIGHLIGHTS	Burg Ravensburg, Minigolfanlage	

Die große Runde um die Kraichgaugemeinde Sulzfeld führt durch Wiesen, Felder, Wald und Reben und ist geradezu ein „Muss“ für alle Burgenfans, denn die Ravensburg bietet ein tolles Ambiente und gutes Essen. Auf der mittleren Runde geht es am Wildobsthof vorbei durch Streuobstwiesen und Wälder. Die kurze Tour führt als ausgedehnter Spaziergang entlang von Trockenmauern und zwischen Reben zurück zum Startpunkt.

HÖHENPROFIL: SD1 – HERRLICHES STERNENFELS UND DIEFENBACH



SU2 – Wandern zwischen Wein, Wald und Streuobstwiesen

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
8,9 km	181 hm	2:30 h	leicht	

	START/ZIEL	Burg Ravensburg	
	HIGHLIGHTS	Streuobsterlebnis Sulzfeld	

SU3 – Trockenmauer-Weg

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
3,4 km	74 hm	1:00 h	leicht	

	START/ZIEL	Burg Ravensburg	
	HIGHLIGHTS	Kulturgut Trockenmauern	



Sulzfeld
(🍴)

Mühlbach
(🍴)

Kürnbach
(🍴)

Ochsenburg

0 500 m

1

2

3

8

8

8

8

B293

K3511

L593

K2149

L598

K3510

K2059

K3509

K2060

L593

LT134

Heroldsberg 221 m

Schoppberg 238 m

Lerchenberg 251 m

Röttlersberg 244 m

Lerchenberg 264 m

Altenberg 324 m

Pfaffenäcker 334 m

Humsterberg 245 m

Heroldsberg 221 m

Heiligenäckersiedlung

Hahnenberg

Damm

Wanderheim

Hegenich

Kohlbachtal & angrenzende Gebiete

Egonmühle

Spießhof

Assenbach

Büsch

Leiberg

Ried

See-
mühle

Streuobst-
erlebnispfad

Haldle

Raitlich

Sulzfeld
Bahnhof

Pfahlweg

Windmühle

Ravens-
burg

Föhrenberg

Lichtenberg

Hartwald

Lange Steige

Jägerfritz

Bei dem
Kreuzstein

Sommerhölde

Effeldrich

Effeldrichhütte

Kohl-
brunnen

Lerchenbühl

Gartacher Weg

Lerchenbühl

Knieäcker

Steinhauer-
museum

Kopfrain

Mühlbacher
Steinbrüche

Krieger-
denkmal

Richtweg

Richtweg

Richtweg

Boden

Himmelsreichbach

Heuschauer

Helmbach

Helmbach

Helmbach

Helmbach

Helmbach

Helmbach

Helmbach

Helmbach

Helmbach

Helmbach

Helmbach

Helmbach

Helmbach

Helmbach

Helmbach

Helmbach

Kürnbach



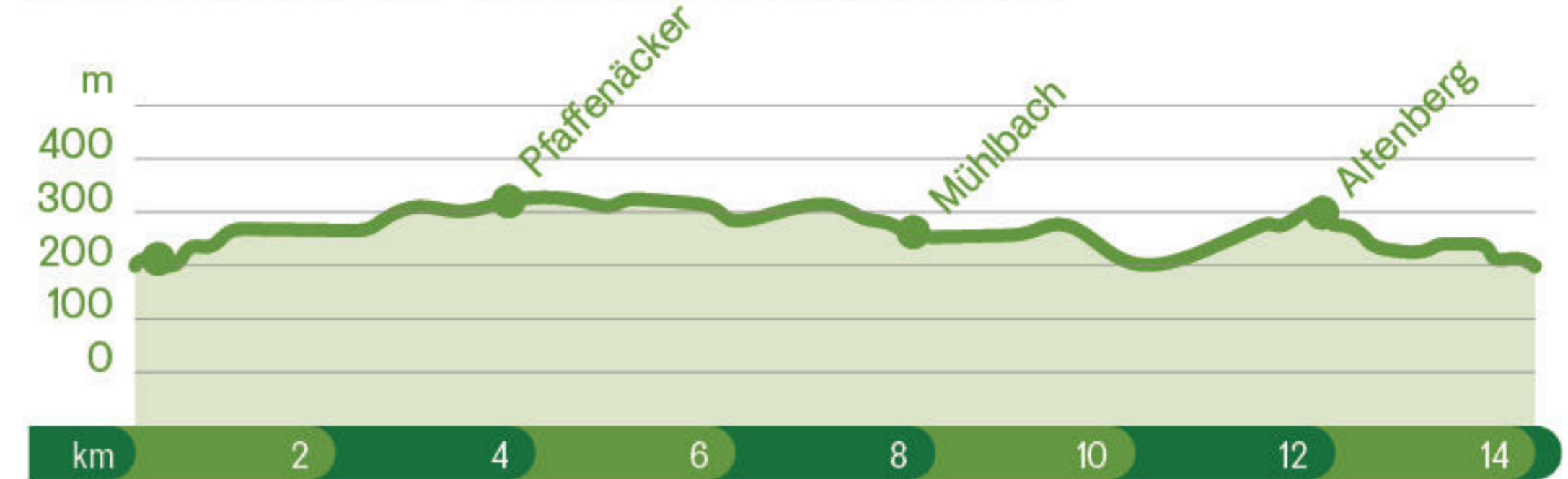
KB1 – Eppinger-Linien-Rundweg

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
14,2 km	256 hm	3:55 h	mittel	

	START/ZIEL	Wanderparkplatz Schlosswiesensee	
	HIGHLIGHTS	Eppinger Linien, Ravensburg, Historischer Ortskern Kürnbach	

Auf der großen Runde geht es über die sehenswerte Ravensburg mit Einkehrmöglichkeit. Die mittlere und kurze Runde des Wander3Klangs folgen zum Teil dem Eppinger-Linien-Weg. Der Eppinger-Linien-Weg mit den Großplastiken des Künstlers Hinrich Zürn verläuft entlang der unter dem Türkenlouis 1695 errichteten Verteidigungsanlage. Ein Besuch Kürnbachs mit seinen malerischen Fachwerkhäusern und seinen Besenwirtschaften sollte nicht verpasst werden.

HÖHENPROFIL: KB1 – EPPINGER-LINIEN-RUNDWEG



KB2 – Eppinger-Linien-Rundweg (mittel)

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
8,3 km	127 hm	2:20 h	mittel	

	START/ZIEL	Wanderparkplatz Schlosswiesensee	
	HIGHLIGHTS	Eppinger Linien, Ravensburg, Historischer Ortskern Kürnbach	

KB3 – Eppinger-Linien-Rundweg (kurz)

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
7,9 km	126 hm	2:10 h	leicht	

	START/ZIEL	Wanderparkplatz Schlosswiesensee	
	HIGHLIGHTS	Eppinger Linien, Historischer Ortskern Kürnbach	



Ravensburg, Sulzfeld.






Weinlagen. Zweifelberg.

BRA2 – Zweifelberg-Panorama

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
9,2 km	106 hm	2:30 h	mittel	

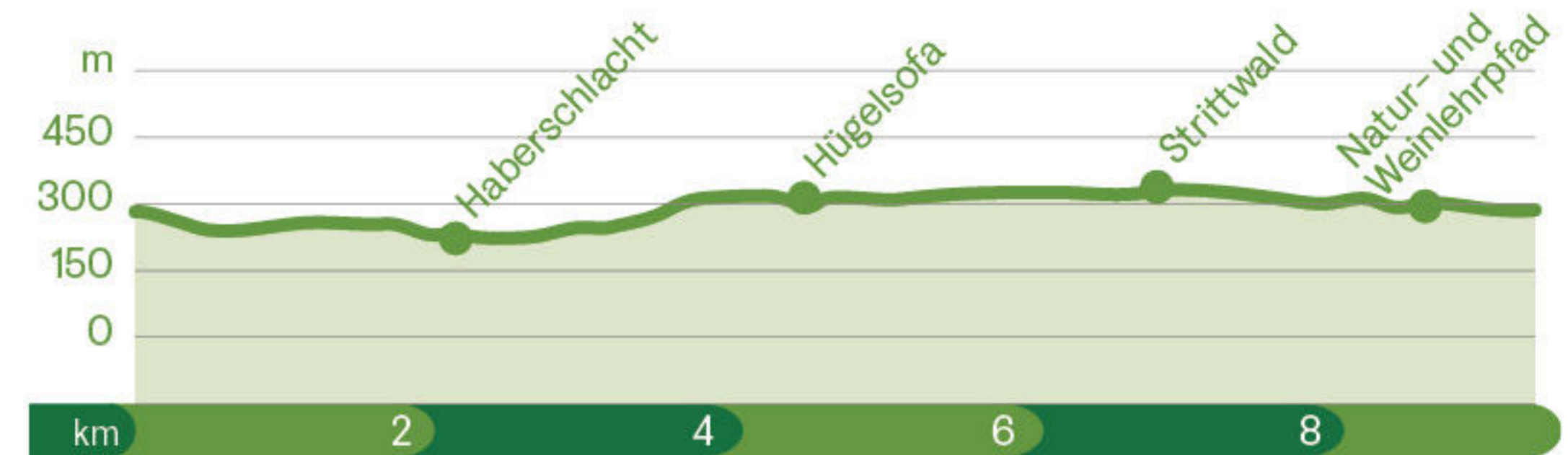
START/ZIEL Parkplatz „Plochinger“, Neipperg

HIGHLIGHTS Weinausschank, WEIN-Fotospot, Natur- u. Weinlehrpfad, Aussichtskanzlei, Hohlweg u. Hügelsofa



Die große Rundtour des Wanderdreiklangs Brackenheim führt als aussichtsreiche Panorama-Tour durch die Weinlagen am Heuchelberg. Auf der mittleren Runde geht es in den Zweifelberg, das Hauptanbaugebiet des Lembergers. Die Aussichtskanzel am Zweifelberg bietet ein herrliches Panorama und an Sonntagen auch Weinausschank. Der WEIN-Fotospot lädt zum Erinnerungsbild ein. Die kürzeste Tour umrundet den kleinen Weinort Neipperg auf aussichtsreichen Weinbergwegen.

HÖHENPROFIL: BRA2 – ZWEIFELBERG-PANORAMA




BRA1 – Wanderdreiklang

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
18,2 km	265 hm	4:55 h	mittel	

START/ZIEL Parkplatz „Plochinger“, Neipperg

HIGHLIGHTS Burg Neipperg, Waldschenke, Weinausschank am Heuchelberg, Naturdenkmal am Eichbühl




BRA3 – Wanderdreiklang

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
4,0 km	48 hm	1:05 h	leicht	

START/ZIEL Parkplatz „Plochinger“, Neipperg

HIGHLIGHTS Burg Neipperg und Einkehrmöglichkeiten





Stetten
am Heuchelberg

Neipperg
(ii)

Haberschlacht

Dürrenzimmern

Brackenheim
(ii)

Hausen
an der Zaber





Weinplateau. Oberderdingen.

OD2 – Derdinger Horn Tour



STRECKE
12,2 km

HÖHENMETER
180 hm

DAUER
3:15 h

SCHWIERIGKEIT
mittel



START/ZIEL Wanderparkplatz Horn, Oberderdingen

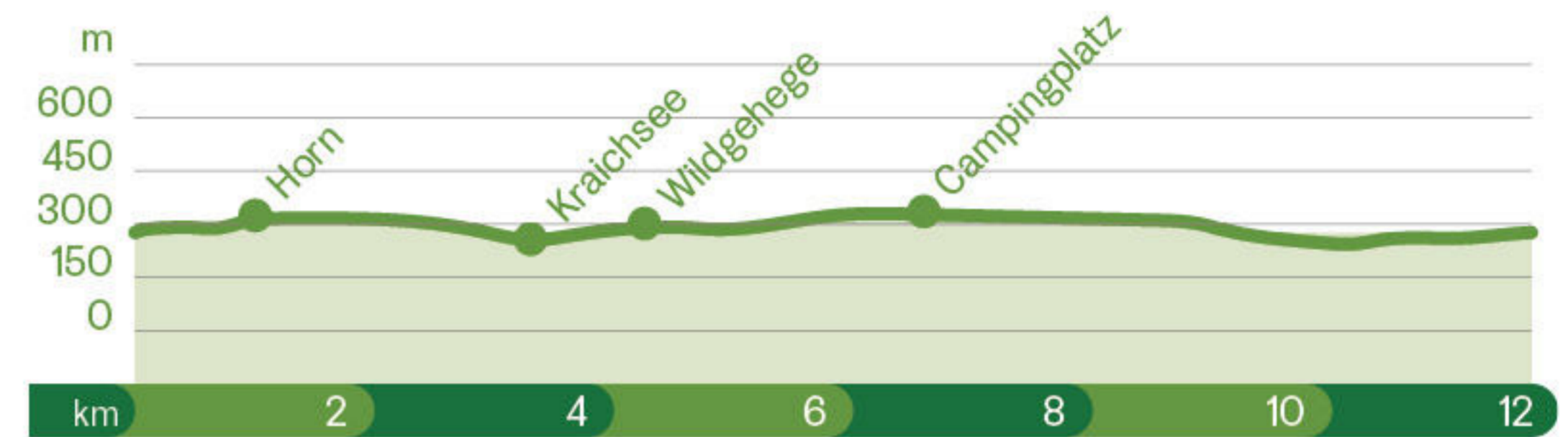


HIGHLIGHTS Geologisches Fenster, Weinplateau, Kraichsee und Bernhardsweiher, Walderlebnispfad, Hirschgehege in Sternenfels.



Die drei erlebnisreichen Rundtouren führen über das aussichtsreiche Weinplateau am Derdinger Horn und durch die Wiesen und Wälder am Stromberg-Anstieg. Highlights wie der Kraichsee und der Bernhardsweiher liegen auf der Strecke. Die Grillhütte am Horn und ein Hügelsofa am Eugen-Gültlinger-Aussichtspunkt laden zum Verweilen ein. Die große Runde führt durch Oberderdingen am sehenswerten historischen Amthof vorbei.

HÖHENPROFIL: OD2 – DERDINGER HORN TOUR



OD1 – Amthof Tour



STRECKE
15,9 km

HÖHENMETER
264 hm

DAUER
4:20 h

SCHWIERIGKEIT
leicht



START/ZIEL Wanderparkplatz Horn, Oberderdingen



HIGHLIGHTS Geologisches Fenster, historischer Amthof, Aschingerhaus, Lichtmessdenkmal, Kraichsee, Bernhardsweiher



OD3 – Bernhardsweiher Tour



STRECKE
4,0 km

HÖHENMETER
61 hm

DAUER
1:05 h

SCHWIERIGKEIT
leicht



START/ZIEL Wanderparkplatz Horn, Oberderdingen



HIGHLIGHTS Geologisches Fenster, Bernhardsweiher, Weinplateau





Herbstlicher Ausblick. Büschlehof.



Sternenfels-Diefenbach




Blick vom Schlossberg. Sternenfels.

SD1 – Herrliches Sternenfels und Diefenbach

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
12,7 km	243 hm	3:30 h	mittel	

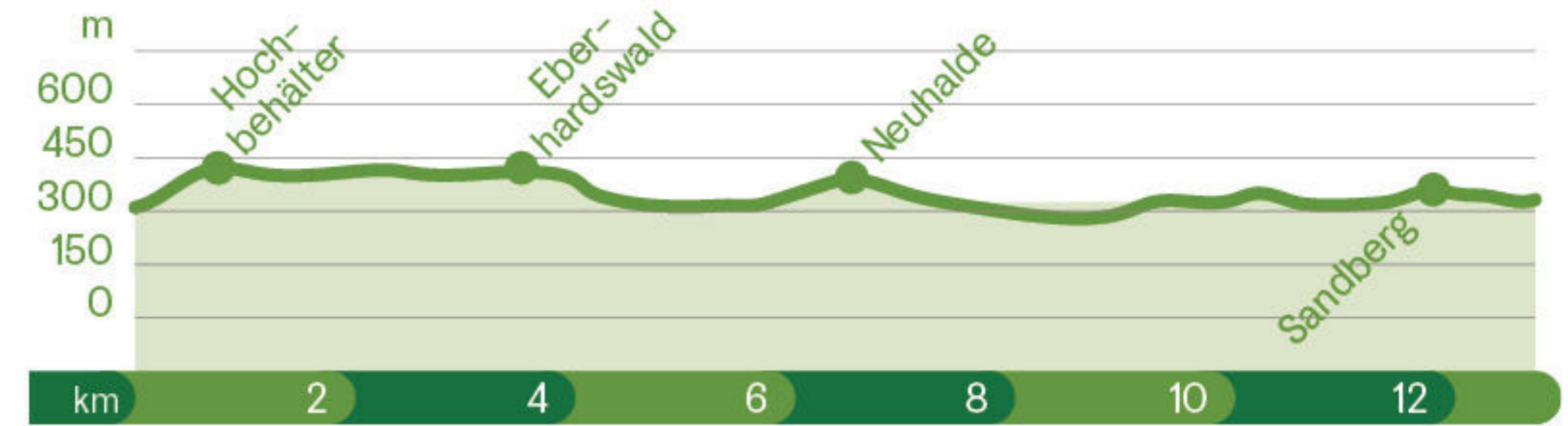
START/ZIEL Ortszentrum Sternenfels, Kirche

HIGHLIGHTS Schlossbergturm, hist. Ortskern Diefenbach, hist. Pfarrkirche Diefenbach, Skulpturen in Weinbergen, Diefenbacher König, Mandelblütenweg



Diese große Panoramatur führt über Felder, Weinberge und Wald durch die wunderbare Natur und Landschaft um Sternenfels, sowie durch den historischen Ortskern von Diefenbach. Auf der mittleren Runde des WanderDreiKlangs tauchst du ein in die wunderbare Stille des Sternenfelser Waldes, der besonders im Herbst ein Highlight ist. Der kurze Rundweg führt durch die Weinberge, Streuobstwiesen und Waldwege um Sternenfels zum Aussichtspunkt am Augenberg.

HÖHENPROFIL: SD1 – HERRLICHES STERNEFELS UND DIEFENBACH




SD2 – Sternenfelser Waldrundweg

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
6,9 km	136 hm	1:55 h	leicht	

START/ZIEL Ortszentrum Sternenfels, Kirche

HIGHLIGHTS Schlossberg, Idylle des Waldes, Mammutbäume




SD3 – Erkundungstour durch Sternenfels

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
3,9 km	70 hm	1:05 h	leicht	

START/ZIEL Ortszentrum Sternenfels, Kirche

HIGHLIGHTS Quelle des Kraichbachs, Rund-um-Blick am Augenberg





Mandelblüte. Diefenbach.



Zaberfeld




Natur pur. Michelbachsee.

ZA1 – Drei-Seenweg Zaberfeld

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
9,2 km	75 hm	2:25 h	leicht	

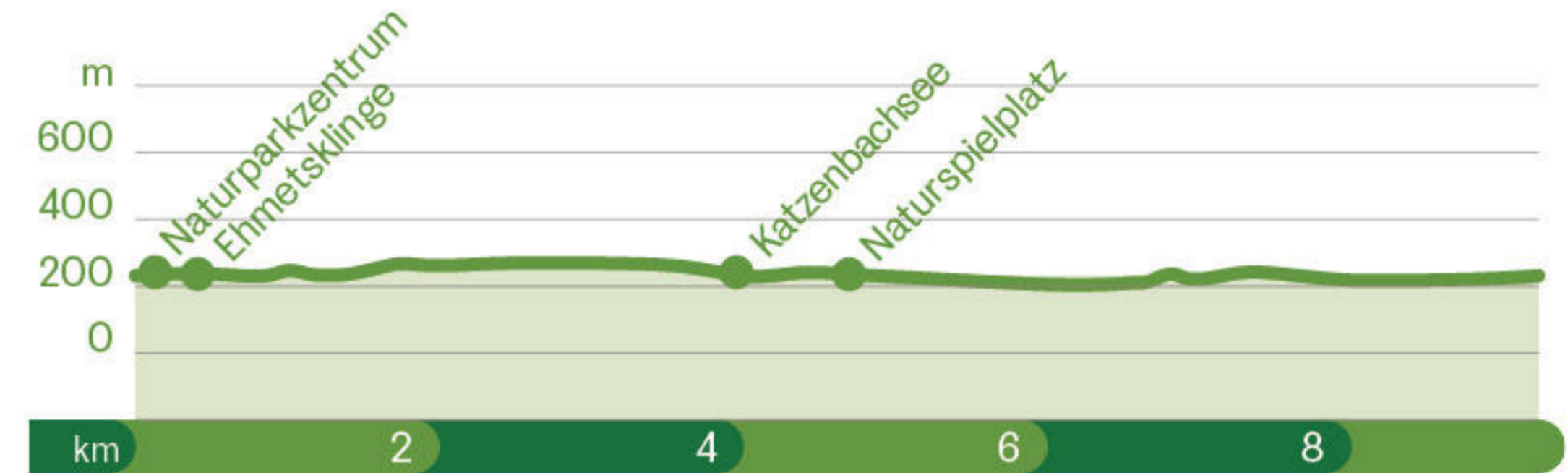
START/ZIEL Wanderparkplatz am Naturparkzentrum

HIGHLIGHTS Naturparkzentrum, Badeseen Ehmetsklunge u. Katzenbach, Michelbachsee, Wildkatzenwelt



Die große und mittlere Runde des Zaberfelder Wander3Klangs verbinden in traumhafter Landschaft die idyllisch um Zaberfeld gelegenen Seen und führen zwischen Strom- und Heuchelberg durch Wiesen, Wald und Wein. Auf entspannten Wegen genießt du die umliegenden Schönheiten des Naturparks in vollen Zügen. Die Mannwaldtour ist die kleinste Runde des Zaberfelder Wander3Klangs – ideal zu verbinden mit einem Besuch des Naturparkzentrums.

HÖHENPROFIL: ZA1 – DREI-SEENWEG ZABERFELD




ZA2 – Seenweg Zaberfeld

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
6,8 km	75 hm	1:45 h	leicht	

START/ZIEL Wanderparkplatz am Naturparkzentrum

HIGHLIGHTS Naturparkzentrum, Badeseen Ehmetsklunge und Katzenbach, Wasserwelt




ZA3 – Mannwaldtour Zaberfeld

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
3,3 km	63 hm	0:55 h	leicht	

START/ZIEL Wanderparkplatz am Naturparkzentrum

HIGHLIGHTS Naturparkzentrum und Ehmetsklunge





Naturparkzentrum. Ehmetsklunge Zaberfeld.



Pfaffenhofen



Ausblick Weißer Steinbruch. Pfaffenhofen.

PF2 – Brunnenweg Pfaffenhofen

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
8,7 km	173 hm	2:30 h	leicht	

- START/ZIEL** Alter Sportplatz Pfaffenhofen
- HIGHLIGHTS** Weiler Rodbachhof, hist. Brunnen und Quellen, „Weißer Steinbruch“, Schautafeln, Aussichtsplattform, Schutzhütte, Grill- und Spielplatz



Die große Runde des Wander3Klangs führt an Wiesen und Weinreben vorbei zum idyllisch gelegenen Katzenbachsee. Ausblicke über das Zabergäu und Einblicke in die Keupergeschichte locken zum „Weißer Steinbruch“. Die mittlere Runde trifft unterwegs auf 7 Brunnen und Quellen – eine magische Zahl für eine märchenhafte Wanderung. Die kleinste Runde bietet einen Traum-Blick von der Aussichtsplattform am „Weißer Steinbruch“.

HÖHENPROFIL: PF2 – BRUNNENWEG PFAFFENHOFEN



PF1 – Wanderdreiklang Pfaffenhofen

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
12,1 km	256 hm	3:30 h	mittel	

- START/ZIEL** Alter Sportplatz Pfaffenhofen
- HIGHLIGHTS** Weiler Rodbachhof, hist. Brunnen u. Quellen, am „Weißer Steinbruch“ (Saurierfunde aus der Trias-Zeit), Schautafeln, Aussichtsplattform (Eingang Kesselgraben), Weinberge Hasenhecke, Katzenbachsee m. Kiosk (zur Badesaison), Schutzhütten, 2 Grill-/1 Spielplatz



PF3 – Wanderdreiklang Pfaffenhofen

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
6,1 km	172 hm	1:50 h	leicht	

- START/ZIEL** Alter Sportplatz Pfaffenhofen
- HIGHLIGHTS** Weiler Rodbachhof, hist. Brunnen u. Quellen, am „Weißer Steinbruch“ (Saurierfunde aus der Trias-Zeit), Schautafeln, Aussichtsplattform, Wetzsteinklinge





Junge Wildkatzen. Wildparadies Tripsdrill.



Cleebronn




Cleebronn. Michaelsberg.

Z2 – Berg. Wald. Wolf.

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
7,6 km	133 hm	2:05 h	leicht	

START/ZIEL Wanderparkplatz Näser, Cleebronn

HIGHLIGHTS Michaelsberg u. -kirche, Wildparadies und Erlebnispark Tripsdrill, Weinausschank am Näser, WEIN-Fotospot, Wolfstein, Grillplätze



Die drei Touren des Cleebronner Wander3klang führen vorbei an Streuobstwiesen und dem historischen Michaelsberg mitten durch besonders geschützte Gebiete des Strombergwaldes. Begleitet von Vogelzwitschern, Blätterrauschen und dem Duft des Waldes laden unterwegs Näser- und Pfeifferhütte oder der Weinausschank zur Rast ein. Der geschichtsträchtige Wolfstein bezeugt die Erlegung des letzten Wolfes auf Cleebronner Markung im Jahre 1847.

HÖHENPROFIL: Z2 – BERG. WALD. WOLF.




CB1 – Wanderdreiklang Cleebronn

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
10,9 km	202 hm	3:00 h	mittel	

START/ZIEL Wanderparkplatz Näser, Cleebronn

HIGHLIGHTS Michaelsberg und -kirche, Wildparadies und Erlebnispark Tripsdrill, Weinausschank am Näser (So Sommerhalbj.), WEIN-Fotospot, Wolfstein, Grillplätze




CB3 – Wanderdreiklang Cleebronn

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
4,0 km	93 hm	1:10 h	leicht	

START/ZIEL Wanderparkplatz Näser, Cleebronn

HIGHLIGHTS Michaelsberg und -kirche, Wildparadies und Erlebnispark Tripsdrill, Weinausschank am Näser (So Sommerhalbj.), WEIN-Fotospot, Wolfstein, Grillplätze





GenussScheune Diefenbach & Cleebronn

Die GenussScheunen in der Kelter Diefenbach und der Kelter Cleebronn sind Marktscheunen, in denen regionale Lebensmittel und Erzeugnisse aus der Naturparkregion mit besonderem Ambiente angeboten werden. Öffnungszeiten: Von April bis Oktober, immer abwechselnd am ersten (Diefenbach) und dritten (Cleebronn) Freitag des Monats, von 16 bis 20 Uhr.



GenussScheune.

Naturparkmärkte

Landschaftspflege mit dem Einkaufskorb

Gesunde und schmackhafte Lebensmittel aus der Region, ein ländliches Ambiente, familiäre Einkaufsatmosphäre sowie ein buntes Rahmenprogramm – das sind unsere Naturparkmärkte. Direktvermarkter aus der Naturparkregion präsentierten sich und ihre Produkte und bieten die Möglichkeit, selbsterzeugte Lebensmittel gesund und frisch direkt beim Erzeuger zu erwerben.



Naturparkmarkt.

Bönnigheim



Weinberge. Bönnigheim.

Lemberger Tour Bönnigheim



STRECKE
10,2 km

HÖHENMETER
194 hm

DAUER
2:40 h

SCHWIERIGKEIT
mittel

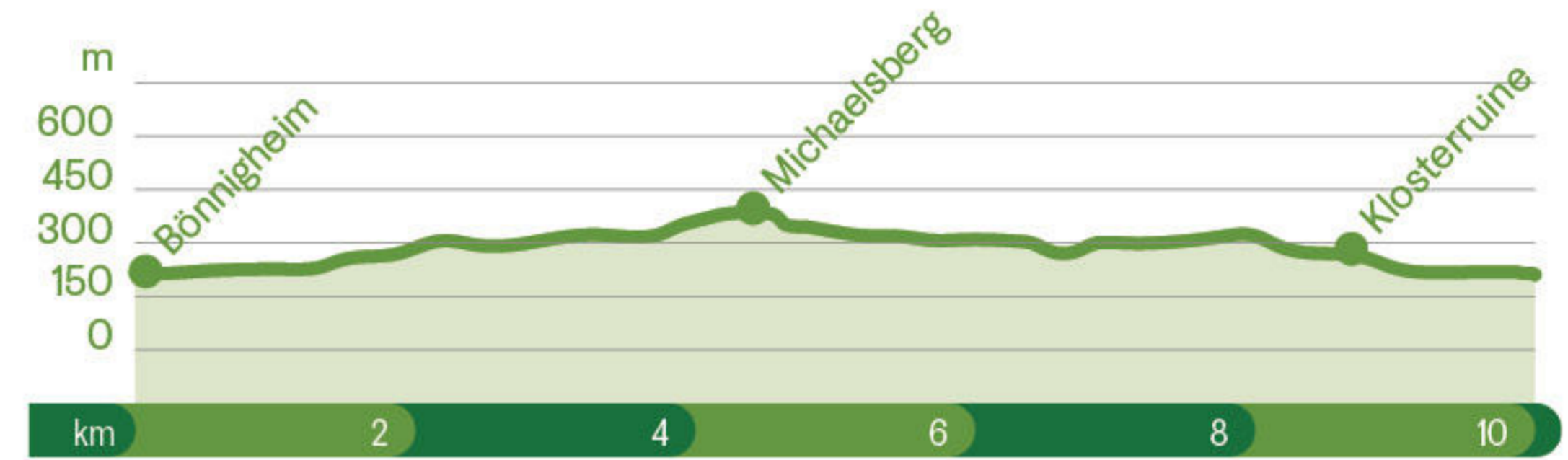
START/ZIEL Schloss Bönnigheim

HIGHLIGHTS Michaelsberg mit Michaelskapelle,
Weingüter mit Lemberger-Weinprobe



In Bönnigheim beginnend, startet die Lemberger Tour hinaus ins Grüne. Vorbei an fast endlos scheinenden Weinreben, zieht sich der Weg hinauf zum Michaelsberg. Die Michaelskapelle ist ein traumhaftes Motiv, einzig übertroffen vom auf knapp 400 Meter Höhe liegenden Bergausblick. Im Tal liegt der Freizeitpark Tripsdill, der neben zahlreichen Fahrgeschäften auch mit einem weitläufigen Wildgehege zu einem Besuch einlädt.

HÖHENPROFIL: LEMBERGER TOUR BÖNNIGHEIM



Weinlese. Lemberger.



Michaelsberg. Mammut Tripsdrill.



WANDER3KLANG

#Einfach

#Los

#Wandern





Erligheim-Löchgau



Kirschgarten. Erligheim.

Besentour Erligheim-Löchgau (große Runde)

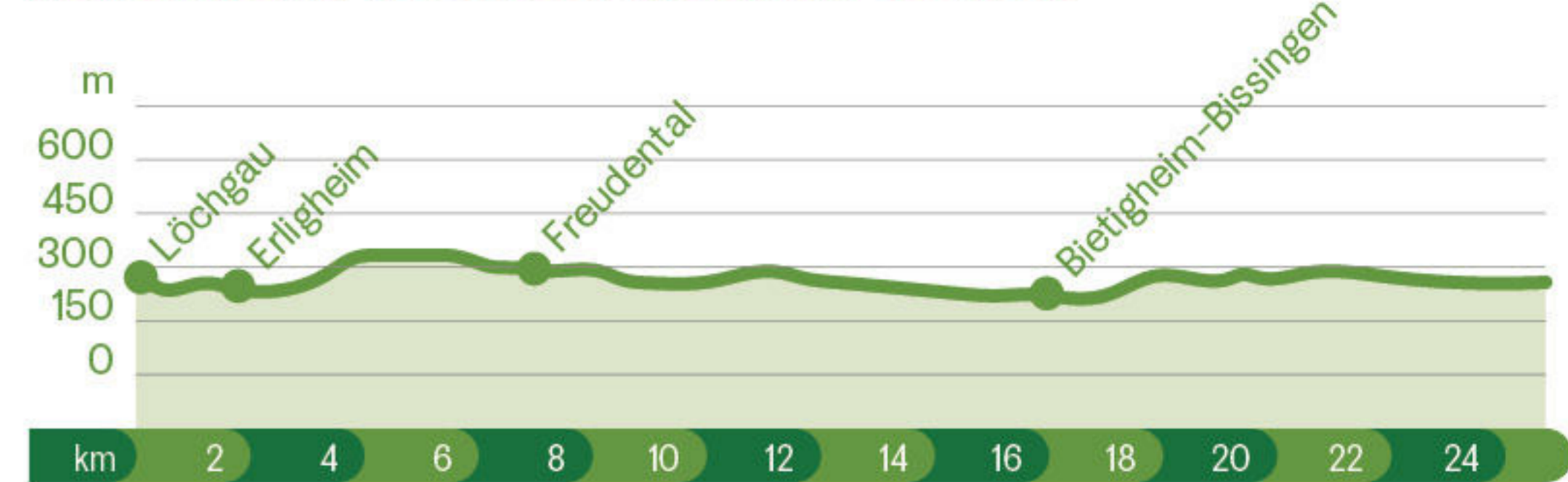
				
STRECKE 25,6 km	HÖHENMETER 209 hm	DAUER 6:30 h	SCHWIERIGKEIT mittel	

-  **START/ZIEL** Löchgau, Parkplatz am Naturschutzgebiet oder Erligheim Ortsmitte („Grüner Baum“)
-  **HIGHLIGHTS** Besenwirtschaften in Löchgau und Erligheim, König Friedrichs Lieblingspferd





Ausgehend von den Orten Löchgau oder Erligheim führen eine kleinere und zwei größere Runden (Abkürzung über Weißenhof) über Feld- und Waldwege. Die sehenswerte Bietigheimer Altstadt (lange Tour), Löchgau und Erligheim bieten unterwegs Einkehrmöglichkeiten in den dortigen Gasthöfen und Besenwirtschaften (nur saisonal geöffnet!) mit selbsterzeugtem Wein und deftigen Speisen. Über Freudental geht es zurück zum Ausgangspunkt.

HÖHENPROFIL: BESENTOUR ERLIGHEIM-LÖCHGAU





Besentour (kurze Runde)

				
STRECKE 15,5 km	HÖHENMETER 100 hm	DAUER 4:00 h	SCHWIERIGKEIT mittel	

-  **START/ZIEL** Löchgau, Parkplatz a. Naturschutzgebiet
-  **HIGHLIGHTS** Besenwirtschaften in Löchgau und Erligheim, König Friedrichs Lieblingspferd

Storchentour Erligheim

				
STRECKE 6,5 km	HÖHENMETER 85 hm	DAUER 1:45 h	SCHWIERIGKEIT leicht	

-  **START/ZIEL** Erligheim, Ortsmitte
-  **HIGHLIGHTS** Größte Gemeinschaftskirschenanlage „Vogelsang“ im Stromberg, Aussichtspunkt „Weinkanzel“

Sachsenheim-Hohenhaslach




Weinlagen. Hohenhaslach.

SH2 – Hohenhaslacher Genuss-Weg

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
9,7 km	295 hm	2:50 h	mittel	

START/ZIEL Kelterplatz Hohenhaslach

HIGHLIGHTS Panorama Schönenberg, Geologisches Fenster, Strombergbahn Hohenhaslach (Modellbahn)



Der Genuss-Weg führt entlang der Höhen des Schönenbergs und des Teufelsbergs zum Geologischen Fenster am Pfefferberg und bietet unterwegs spannende Ausblicke, pittoreske Weinberge, bewaldete Höhenzüge und idyllische Streuobstwiesen. Über einen kurzen Anstieg geht es den Stromberggrücken hinauf und durch die Weinberge wieder hinab ins Kirbachtal. Genussvolle Momente lassen sich in örtlichen Weinbaubetrieben, Gaststätten und Besen erleben.

HÖHENPROFIL: SH2 – HOHENHASLACHER GENUSS-WEG




SH1 – Rundwanderweg Historisches Kirbachtal

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
17,9 km	438 hm	5:05 h	mittel	

START/ZIEL Kelterplatz Hohenhaslach

HIGHLIGHTS Kelter Hohenhaslach, Sulzbrunnen Spielberg, Historische Dorfstraße Ochsenbach




SH3 – Hohenhaslacher Wein-Wald-Weg

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
5,6 km	202 hm	1:40 h	mittel	

START/ZIEL Kelterplatz Hohenhaslach

HIGHLIGHTS Kelter Hohenhaslach, Geologisches Fenster, Strombergbahn Hohenhaslach (Modellbahn)





Sachsenheim-Häfnerhaslach



Heiligenbergsee. Häfnerhaslach.

SH4 – Kirbachtaler Grenzgängerweg

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
14,3 km	201 hm	3:50 h	mittel	

	START/ZIEL	Parkplatz Heiligenbergsee	
	HIGHLIGHTS	Historische Stätte „Rittersprung“, Naturdenkmal „Kanzelbuche“, Dorfbrunnen Häfnerhaslach	

Entlang der beiden nördlichen Stromberg-Rücken führt die Tour durch Felder, Wiesen und Wälder und umrundet das obere Kirbachtal um den malerischen Krebsbach. Über die Brackenheimer Allmend geht es weiter auf dem Rennweg den Spuren der Kelten und Römer durch den Strombergwald folgend. Wer die Ruhe liebt, aber auch Grenzen überschreiten möchte, ist hier richtig. Zum Ausklang der Tour bieten sich Einkehrmöglichkeiten im beschaulichen Häfnerhaslach an.

HÖHENPROFIL: SH4 – KIRBACHTALER GRENZGÄNGERWEG



SH5 – Häfnerhaslacher Wald- und Seeweg (große Runde)

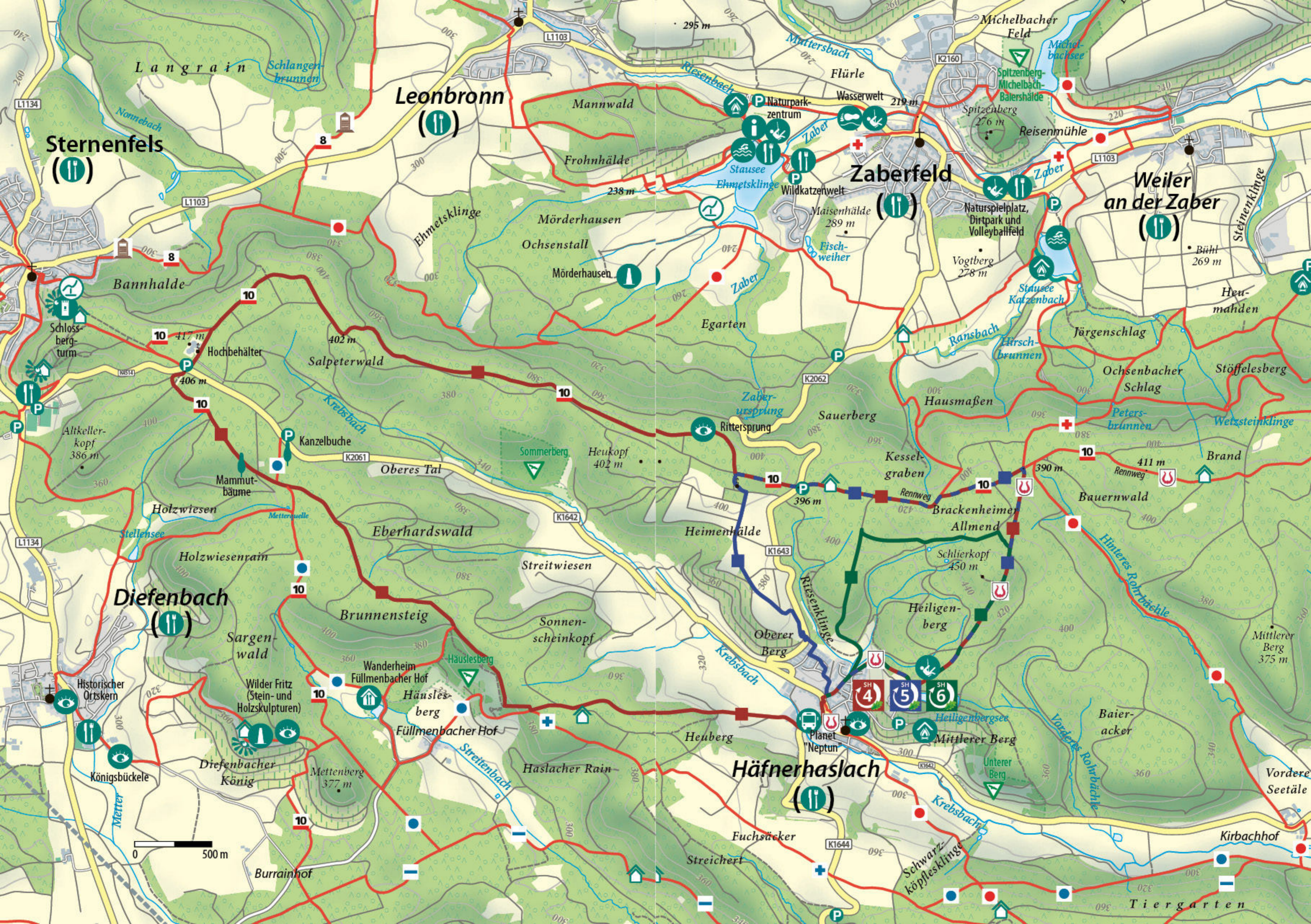
STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
6,4 km	151 hm	1:45 h	mittel	

	START/ZIEL	Parkplatz Heiligenbergsee	
	HIGHLIGHTS	Heiligenbergsee mit Panoramaausblick, Ortskern Häfnerhaslach	

SH6 – Häfnerhaslacher Wald- und Seeweg (kleine Runde)

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
3,9 km	142 hm	1:10 h	mittel	

	START/ZIEL	Parkplatz Heiligenbergsee	
	HIGHLIGHTS	Heiligenbergsee mit Panoramaausblick ins Kirbachtal	



Sternenfels
(fi)

Leonbronn
(fi)

Zaberfeld
(fi)

Weiler an der Zaber
(fi)

Diefenbach
(fi)

Häfnerhaslach
(fi)

0 500 m

Langrain

Mannwald

Flürle

Reisenmühle

Bannhalde

Ehmetsklinge

Wasserwelt

Hochbehälter

Mörderhausen

Wildkatzenwelt

Altkellerkopf 386 m

Ochsenstall

Maisenhäde 289 m

Mammutbäume

Mörderhausen

Fischweiher

Holzriesen

Salpeterwald

Egarten

Stellensee

Heukopf 402 m

Sauerberg

Holzriesenrain

Oberes Tal

Rittersprung

Sargenwald

Sommerberg

Kesselgraben

Historischer Ortskern

Streitwiesen

Brackenheimer Allmend

Königsbückele

Sonnenscheinkopf

Schlierkopf 450 m

Diefenbacher König

Brunnensteig

Heiligenberg

Wilder Fritz (Stein- und Holzskulpturen)

Wanderheim Füllmenbacher Hof

Heiligenbergsee

Mettenberg 377 m

Häuslesberg

Mittlerer Berg

Burrainhof

Füllmenbacher Hof

Unterer Berg

Haslacher Rain

Haslacher Rain

Vorderes Rohrbächle

Streichert

Streichenbach

Schwarzköpflesklinge

Fuchsäcker

Streichenbach

Kirbachhof

Tiergarten

Streichenbach

Vordere Seetäle




Mäuseturm. Freudental.

FT1 – „Wander-Dreiklang“ - Große Tour

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
11,8 km	291 hm	3:20 h	mittel	

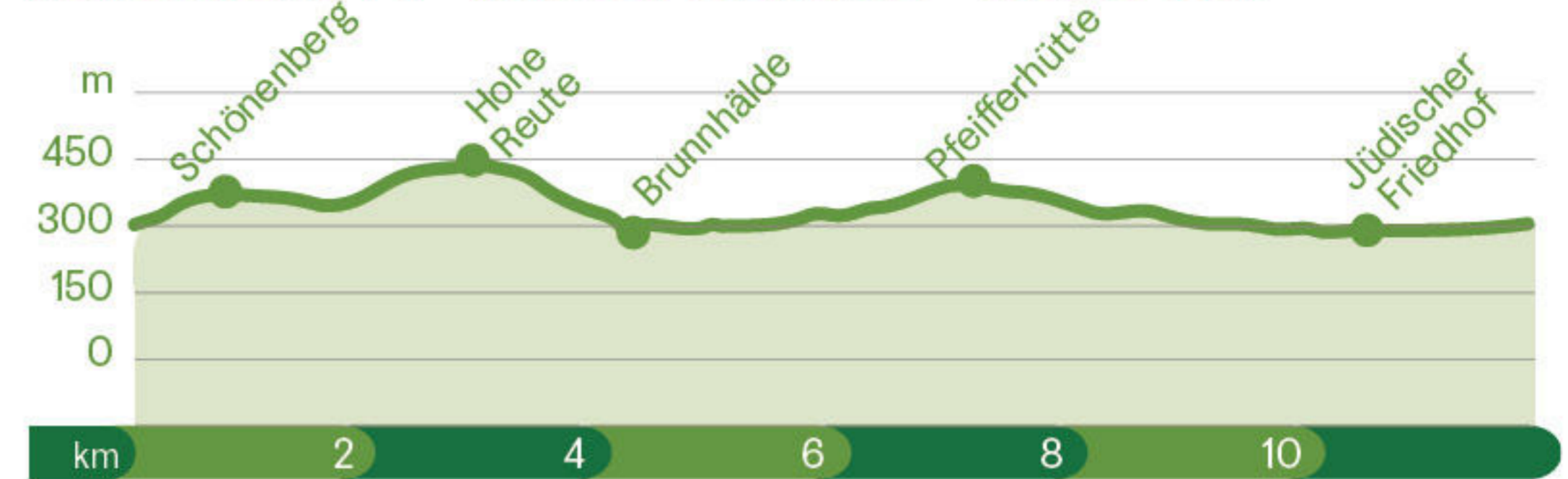
START/ZIEL Wanderparkplatz Birkenwald

HIGHLIGHTS Stutendenkmal Helene, Jüdischer Friedhof, ehemalige Synagoge im Ort Freudental



Die große Runde führt durch den Wald hinauf zur Pfeifferhütte, mit Rast- und Grillmöglichkeit. Begleitet von schönen Ausblicken auf das Kirbachtal geht es durch die Weinberge mit wunderschönen Blicken über Hohenhaslach zurück nach Freudental. Die mittlere Runde führt über das „Geologische Fenster“ und den Teufelsberg. Auf der kleinen Runde wanderst du durch die Kirschenstücke zum Stutendenkmal und dem jüdischen Friedhof, zur ehem. Synagoge, dem Mäuseturm und dem Schloss.

HÖHENPROFIL: FT1 – „WANDER-DREIKLANG“ - GROSSE TOUR



FT2 – „Wander-Dreiklang“ - Mittlere Tour

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
5,4 km	91 hm	1:30 h	mittel	

START/ZIEL Wanderparkplatz Birkenwald

HIGHLIGHTS Stutendenkmal Helene, Jüdischer Friedhof, ehemalige Synagoge im Ort Freudental



FT3 – „Wander-Dreiklang“ - Kleine Tour

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
3,7 km	37 hm	1:00 h	leicht	

START/ZIEL Wanderparkplatz Birkenwald

HIGHLIGHTS Stutendenkmal Helene, Jüdischer Friedhof, ehemalige Synagoge im Ort Freudental





Stromberg. Wald.



Bretten



Abendstimmung. Bretten.

BT1 – Großer Brettener Südweg

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
14,7 km	332 hm	4:00 h	mittel	

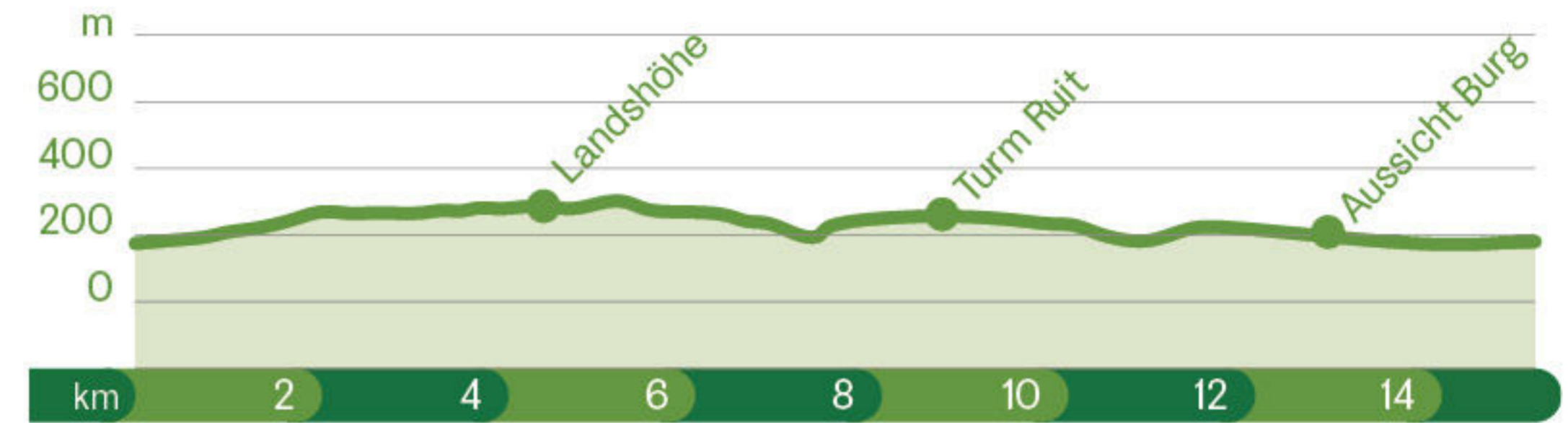
START/ZIEL Tierpark Bretten

HIGHLIGHTS Landshöhe, Schöne Aussicht, Turm Ruit, Aussicht Burgruine, Tierpark Bretten, Kletterwald



Die Melanchthonstadt Bretten hat mehr zu bieten als einen historischen Stadtkern. Im schönen Kraichgau, am Rande des Naturparks Stromberg-Heuchelberg gelegen, ist die Umgebung der Stadt ein ideales Wandergebiet. Verschlungene Wanderwege führen durch leuchtende Mischwälder und über aussichtsreiche Höhen. Vor oder nach der Wanderung empfiehlt sich der Besuch des Tierparks mit Deutschlands größtem Streichelzoo oder des Kletterwalds mit aufregenden Seilrutschen.

HÖHENPROFIL: BT1 – GROSSER BRETTENER SÜDWEG




BT2 – Kleiner Brettener Südweg

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
11,6 km	162 hm	3:10 h	mittel	

START/ZIEL Tierpark Bretten

HIGHLIGHTS Landshöhe, Schöne Aussicht, Aussicht Altenberg, Mahnmal, Aussicht Burgruine, Tierpark Bretten, Kletterwald




BT3 – Kleine Wanderung durch den Großen Wald

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
6,0 km	94 hm	1:35 h	leicht	

START/ZIEL Tierpark Bretten

HIGHLIGHTS Saubrunnen mit Quelle und Naturschutzgebiet, Tierpark Bretten, Kletterwald



Maulbronn




Eppinger Linien. Wall und Graben.

MB1 – Kultur, Natur & Eppinger Linien (große Runde)

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
13,8 km	158 hm	3:35 h	leicht	

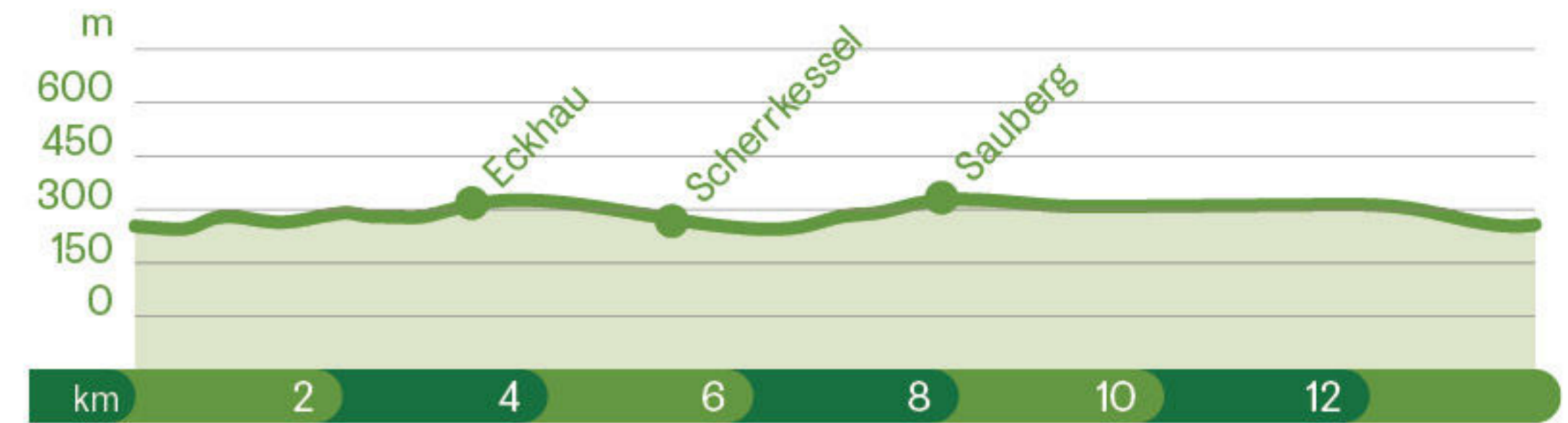
START/ZIEL Skulpturenweg am Kloster Maulbronn

HIGHLIGHTS Kloster Maulbronn, Maulbronner Museen, Eppinger Linien, Schanzgraben mit Palisaden und Chartaque



Vom Kloster Maulbronn aus folgen die große und mittlere Runde zum Teil dem Eppinger-Linien-Weg. Vorbei an einem rekonstruierten Schanzgraben mit Palisaden, zeitweise direkt auf dem Wall der Eppinger Linien verlaufend, führt der Weg zum wieder errichteten Wachturm auf den Sauberg mit reizvollem Ausblick über das Erlenbachtal. Die kleine Runde setzt sich um das Kloster und zu den von Zisterziensern angelegten Klosterseen fort, mit Bademöglichkeit im Tiefen See.

HÖHENPROFIL: MB1 – KULTUR, NATUR & EPPINGER LINIEN GROSSE RUNDE




MB2 – Kultur, Natur & Eppinger Linien (mittlere Runde)

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
9,4 km	73 hm	2:25 h	leicht	

START/ZIEL Skulpturenweg am Kloster Maulbronn

HIGHLIGHTS Kloster Maulbronn, Maulbronner Museen, Eppinger Linien, Schanzgraben mit Palisaden




MB3 – Klosterseenweg (kleine Runde)

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
5,7 km	55 hm	1:30 h	leicht	

START/ZIEL Skulpturenweg am Kloster Maulbronn

HIGHLIGHTS Kulturlandschaft mit ihren Klosterseen: Hohenackersee, Roßweiher und Tiefer See, Maulbronner Museen





Klosteranlage. Maulbronn.



Ölbronn-Dürrn




Aalkistensee. Ölbronn.

ÖD1 – Weinberg-Seen-Tour (große Rundtour)

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
12,0 km	162 hm	3:15 h	mittel	

START/ZIEL Stadtbahnhaltestelle Ölbronn

HIGHLIGHTS Aalkistensee, Böllstrichsee mit Restaurant, Aussichtspavillon auf dem Eichelberg



Die aussichtsreiche große Runde führt in herrlicher Landschaft mit malerischen Ausblicken vorbei an zwei Seen. Die mittlere Runde wandelt aussichtsreich auf den Spuren des großen Kammersängers „Gottlob Frick“ und vorbei an der Gottlob-Frick-Gedächtnisstätte in Ölbronn. Einen perfekten Ausflug für Naturliebhaber bietet die kleine Rundtour um den Aalkistensee. Zum kulinarischen Abschluss der Tour bieten sich Einkehrmöglichkeiten in Ölbronn an.

HÖHENPROFIL: ÖD1 – WEINBERG-SEEN-TOUR – GROSSE RUNDTOUR



ÖD2 – Gottlob-Frick-Tour

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
9,5 km	131 hm	2:35 h	leicht	

START/ZIEL Stadtbahnhaltestelle Ölbronn

HIGHLIGHTS Gottlob-Frick-Gedächtnisstätte, Ortsanger mit Fachwerkhäusern, Eichelberg, Böllstrichsee mit Restaurant




ÖD3 – Aalkistensee-Tour

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
4,8 km	37 hm	1:15 h	leicht	

START/ZIEL Stadtbahnhaltestelle Ölbronn

HIGHLIGHTS Natur- und Vogelschutzgebiet Aalkistensee





Naturpark. Stromberg-Heuchelberg.






Waldenserort. Ötisheim.

ÖT1 – Auf den Spuren der Geschichte Ötisheims

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
13,8 km	93 hm	3:30 h	leicht	

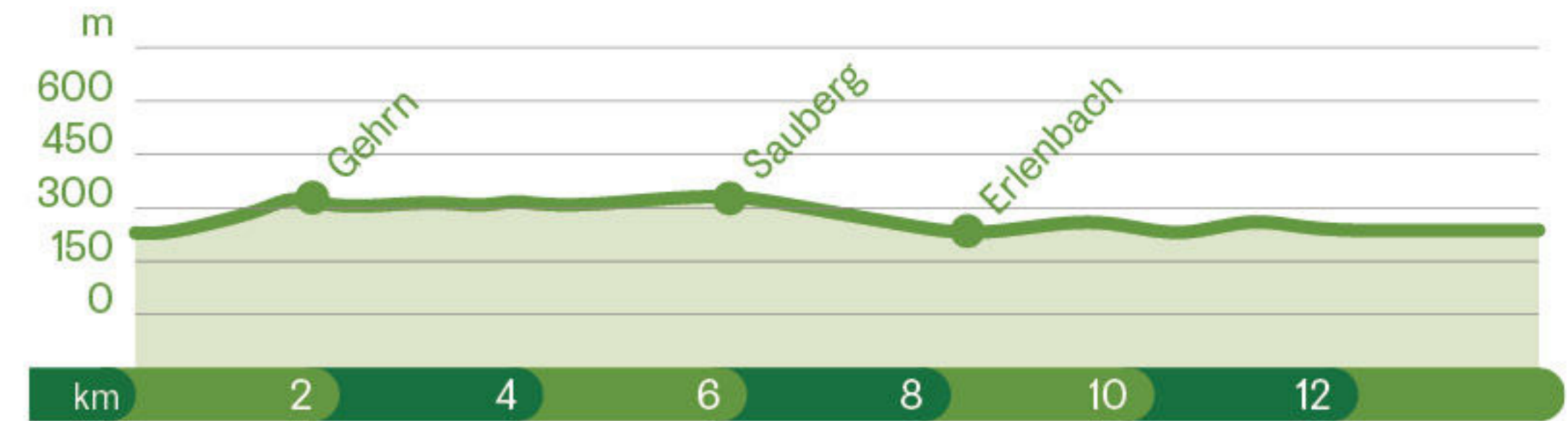
START/ZIEL Parkplatz am Kreisverkehr an der L1132

HIGHLIGHTS Eppinger Linien, Waldensermuseum in Schönenberg, Historische Kelter in Ötisheim



Die große Runde des Wander3Klangs wird begleitet von Wäldern, Weinbergen und Streuobstwiesen und führt auf den Spuren der Waldenser durch die Historie der Gemeinde, zu wunderschön restaurierten Fachwerkhäusern und zu den schönsten Aussichtspunkten von „Aize“. Unterwegs lädt das Waldensermuseum zum Besuch ein. Die mittlere Runde, die „Eichwaldtour“, durchstreift die Wälder Ötisheims, und die kurze „Saubertour“ verspricht reizende Ausblicke und spannende Einblicke in die Ötisheimer Geschichte.

HÖHENPROFIL: ÖT1 – AUF DEN SPUREN DER GESCHICHTE ÖTISHEIMS



ÖT2 – Eichenwaldtour Ötisheim

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
10,4 km	147 hm	2:45 h	leicht	

START/ZIEL Parkplatz am Kreisverkehr an der L1132

HIGHLIGHTS Eichenwälder, Eppinger Linie, Chartaque mit Aussicht über Ötisheim



ÖT3 – Ötisheimer Saubertour

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
8,6 km	148 hm	2:15 h	leicht	

START/ZIEL Parkplatz am Kreisverkehr an der L1132

HIGHLIGHTS Barfußpark, Eppinger Linie, Sauberg, Sternenschanze, Chartaque, Waldenserpfad





Chartaque. Eppinger Linien.

Mühlacker



Knittlinger Straße. Lienzingen

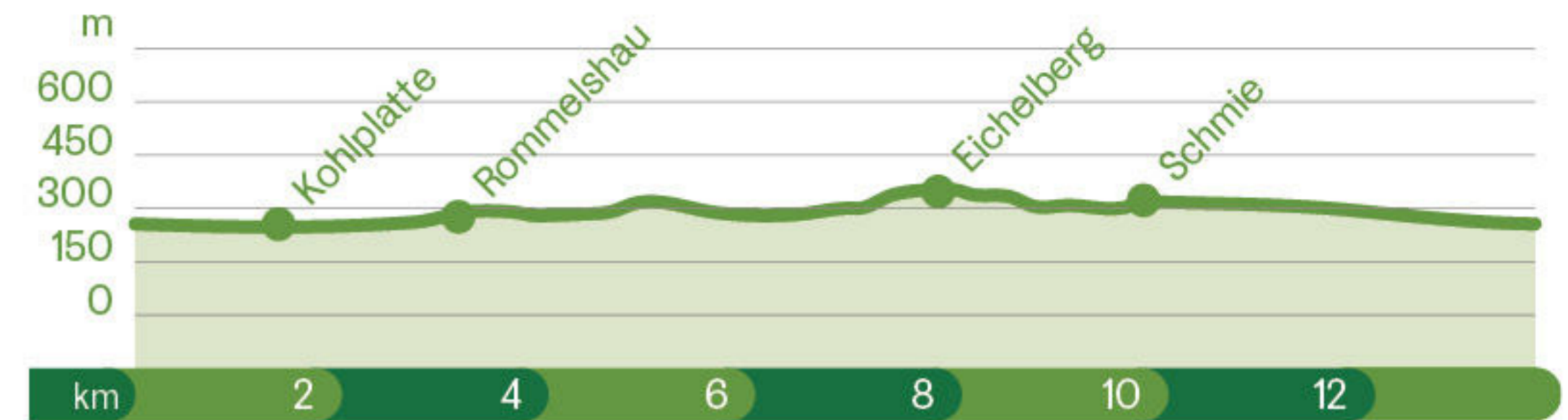
MÜ1 – Wanderdreiklang (lange Strecke)

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
13,4 km	164 hm	3:30 h	leicht	

	START/ZIEL	Kelter Lienzingen	
	HIGHLIGHTS	Naturpark, Lienzingen, Kirchensburg, Aussicht, Natur pur	

Start- und Zielpunkt ist Lienzingen, ältester Stadtteil Mühlackers. Erstmals erwähnt im Jahr 766, reicht seine Geschichte zurück bis in die Keltenezeit. Lienzingen präsentiert sich heute dem Besucher als vielfältiger historischer Ort mit lebendiger Ortsidylle – 1250 Jahre alt und dennoch jung und lebendig. Durch schattige Wälder und sonnige Rebhänge führen die drei Rundwanderungen mit unterschiedlichen Wegstrecken hinauf zum Eichelberg, der einen Ausblick bis in die Vogesen bietet.

HÖHENPROFIL: MÜ1 – WANDERDREIKLANG (LANGE STRECKE)



MÜ2 – Wanderdreiklang (mittlere Strecke)

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
11,8 km	160 hm	3:10 h	leicht	

	START/ZIEL	Kelter Lienzingen	
	HIGHLIGHTS	Naturpark, Lienzingen, Kirchensburg, Aussicht, Natur pur	

MÜ3 – Wanderdreiklang (kurze Strecke)

STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
4,1 km	84 hm	1:10 h	leicht	

	START/ZIEL	Wanderparkplatz an der L 1134	
	HIGHLIGHTS	Naturpark, Lienzingen, Kirchensburg, Aussicht, Natur pur	



Liebfrauenkirche. Lienzingen.





Klosterseen. Illingen.

ILL2 – W³ – Wald-Wasser-Weinweg



STRECKE
6,3 km

HÖHENMETER
125 hm

DAUER
1:45 h

SCHWIERIGKEIT
leicht

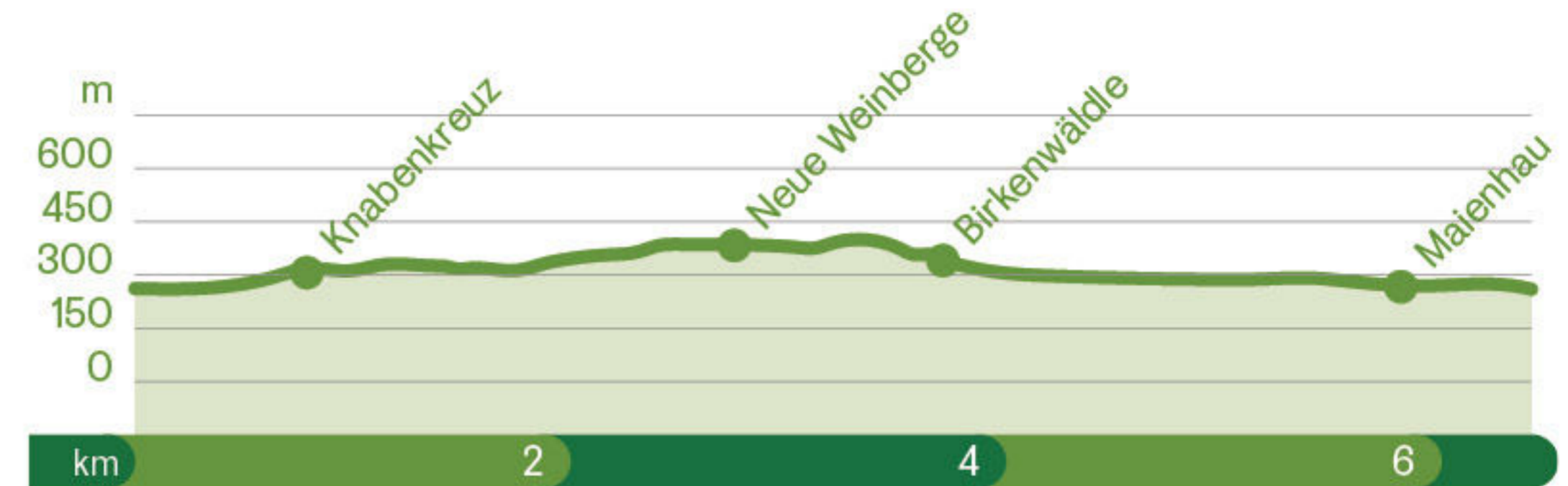
START/ZIEL Wanderparkplatz Illingen

HIGHLIGHTS Aussicht ins Enztal, Klosterseen, Kletterwald



Die große Wanderung des Schrecksteinweges führt an den Klosterseen und Ensingen vorbei hinauf zum zum bewirteten Eselsburgturm. Durch den großen Fleckenwald geht es über den Grafenreisachweg und entlang der neuen Weinberge zu einem Aussichtspunkt mit herrlichem Blick ins Enztal und in großer Runde zurück zum Startpunkt. Die mittlere Runde, der Wald-Wasser-Wein-Weg, lässt den Eselsberg aus. Die kleine Runde führt als Spazierweg um die drei Klosterseen.

HÖHENPROFIL: ILL2 – W³ – WALD-WASSER-WEINWEG



ILL1 – Schrecksteinweg



STRECKE
17,7 km

HÖHENMETER
288 hm

DAUER
4:45 h

SCHWIERIGKEIT
mittel

START/ZIEL Wanderparkplatz Illingen

HIGHLIGHTS Aussicht ins Enztal, Schreckstein, Eselsberg, Klosterseen, Kletterwald



ILL3 – Klosterseen-Weg



STRECKE
2,5 km

HÖHENMETER
35 hm

DAUER
0:40 h

SCHWIERIGKEIT
leicht

START/ZIEL Wanderparkplatz Illingen

HIGHLIGHTS Klosterseen, Kletterwald





Schützingen

Gündelbach

Lienzingen

Ensingen

Illingen

Kleinglattbach

0 500 m


Vaihingen an der Enz





Eselsburg. Ensingen.

Vaihingen 1 – Eselsburg-Rundweg

				
STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
5,6 km	136 hm	2:30 h	leicht	

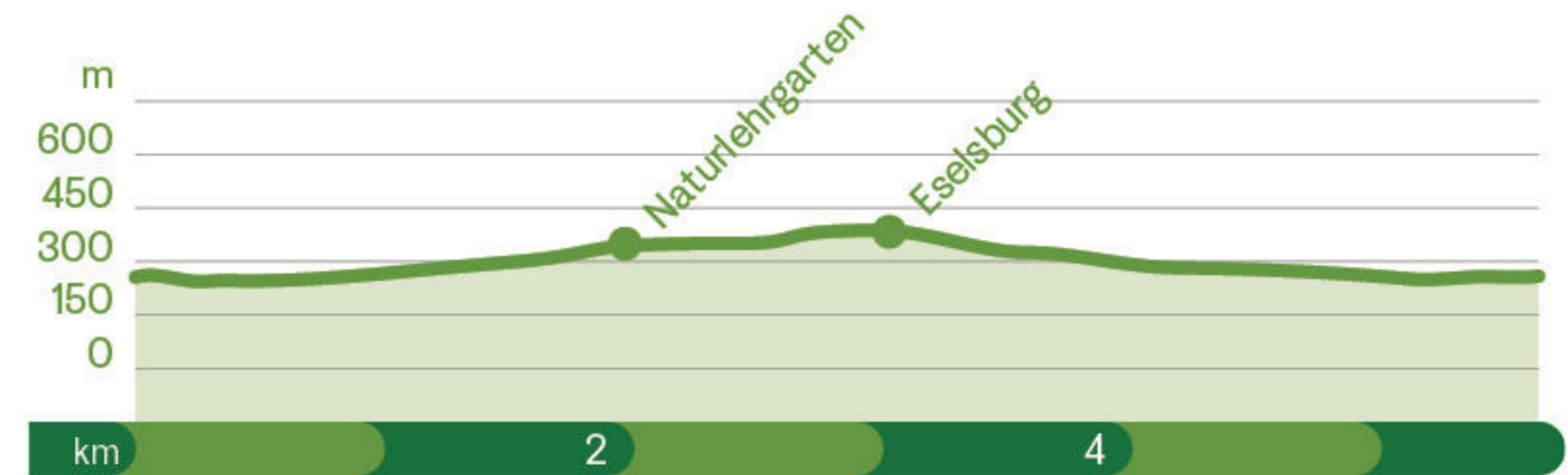
 **START/ZIEL** Ortsmitte Ensingen

 **HIGHLIGHTS** Ensinger Weinberge, Eselsburg, Pflanzen-Lehrgarten, Streuobstwiesen




Die große Tour führt durch Wald, Weinberge und über Streuobstwiesen hinauf zum Eselsburgturm mit seinem herrlichen Ausblick. Von der namensgebenden Eselsburg aus dem 12. Jh. sind nur die Fundamente erhalten. Über den Grafenreisachweg lässt sich der Eselsburg-Rundweg mit dem Schreckenstein-Rundweg zu einer großen Rundwanderung verbinden. Die kurze Bartenberg-Rundtour führt zwischen Ensingen und Kleinglattbach durch die Weinberge, Felder und Waldstücke.


HÖHENPROFIL: VAIHINGEN 1 – ESELSBURG-RUNDWEG




Vaihingen 2 – Schreckstein-Rundweg

				
STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
9,9 km	245 hm	3:30 h	mittel	


 **START/ZIEL** Ortsmitte Ensingen


 **HIGHLIGHTS** Fleckenwald, Fachwerk in Gündelbach, Schreckstein, Streuobstwiesen




Vaihingen 3 – Bartenberg-Rundweg

				
STRECKE	HÖHENMETER	DAUER	SCHWIERIGKEIT	
8,7 km	80 hm	2:30 h	leicht	

 **START/ZIEL** Ortsmitte Ensingen

 **HIGHLIGHTS** Ensinger See, Weinbergblick



Kostenlose Wanderkarten

und weitere Informationen zum Naturpark Stromberg-Heuchelberg und die Region Kraichgau-Stromberg gibt es bei folgenden Orten und Institutionen:

Übersichtskarte Kraichgau-Stromberg 1:100.000 mit 31 Wandertouren

Kraichgau-Stromberg Tourismus e. V., Melanchthonstraße 3, 75015 Bretten,
Telefon 07252/9633-0, Email: info@kraichgau-stromberg.de,
www.kraichgau-stromberg.de

Wanderkarte rund um Eppingen 1:30.000 mit 18 Wandertouren

Touristeninformation Eppingen, Marktplatz 3, 75031 Eppingen,
Telefon 07262/920-0, Email: rathaus@eppingen.de

Wanderkarte Neckar-Zaber-Region 1:40.000 mit 24 Wandertouren

Neckar-Zaber-Tourismus e. V.,
Im Rondell / Heilbronner Str. 36, 74336 Brackenheim,
Telefon 07135/933525, Email: info@neckar-zaber-tourismus.de

Wanderkarte Vaihingen-Enz und Umgebung 1:35.000

Stadtverwaltung Vaihingen an der Enz,
Marktplatz 5, 71665 Vaihingen an der Enz,
Telefon 07042/18-235, Email: tourismus@vaihingen.de

Rad- und Wanderkarte Kraichgau-Stromberg 1:50.000

mit E-Book Stadtverwaltung Vaihingen an der Enz,
Marktplatz 5, 71665 Vaihingen an der Enz,
Telefon 07042/18-235, Email: tourismus@vaihingen.de

Wanderkarte Bretten-Maulbronn-Sternenfels-Ötisheim-Mühlacker 1:35.000

Geplanter Erscheinungstermin: Sommer 2020

Wir sind Partner:

